# Hansestadt Rostock Bürgerschaft

## Niederschrift

# Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 01.10.2013
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:30 Uhr
Ort, Raum:	Beratungsraum 1.48, StGeorg-Straße 109, 18055 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Thoralf Sens	SPD	
reguläre Mitglieder		
Falko Schulz	DIE LINKE.	Vertretung für: Herrn Bockhahn, Steffen
Hendrik Brincker	CDU	
Karsten Steffen	DIE LINKE.	
Matthias Siems	SPD	
Prof. Dr. Dieter Neßelmann	CDU	
Renate Heusch-Lahl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Briese-Finke, Simone
Friedrich Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Jan Hendrik Hammer	FDP	
Maik Graske	FÜR Rostock	
Verwaltung		
Cornelia Behlke	Kommunale Objektbewirtschaftung und - entwicklung der HRO	
Dr. Horst Geyer	Volkshochschule	
Sigrid Hecht	Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und - entwicklung	
Simona Hinz	Amt für Management und Controlling	
Corina Kamke	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt	
Kerstin Rotter	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt	
Kristina Schulz	Finanzverwaltungsamt	
	Kämmerei- und	
Siegrid Schulz	Finanzverwaltungsamt	
Siegrid Schulz Dr. Michaela Selling		

Stelan Rosinski	Volkstheater Rostock GmbH
Stefan Rosinski	Kaufmännischer Geschäftsführer der
Guntram Porath	pro Kunsthalle e.V.
Sophie Pawelke	NNN
Torben Hinz	NNN

#### **Entschuldigte Mitglieder**

Vorsitz		
Steffen Bockhahn	DIE LINKE.	entschuldigt
reguläre Mitglieder		
Simone Briese-Finke	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

#### Tagesordnung:

#### (öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.08.2013
- 4 Anträge
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Spielvergnügungssteuersatzung) Vorlage: 2013/BV/4761
- 5.2 Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Hundesteuer Vorlage: 2013/BV/4780
- 5.3 Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
   Ergebnishaushalt
   Finanzhaushalt
   Festlegungen der wesentlichen Produkte
   Vorlage: 2013/BV/4793
- 5.3.1 Susan Schulz (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
  - Ergebnishaushalt
  - Finanzhaushalt
  Festlegungen der wesentlichen Produkte
  Vorlage: 2013/BV/4793-01 (ÄA)

- 5.3.2 Susan Schulz (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
  Ergebnishaushalt
  Finanzhaushalt
  Festlegungen der wesentlichen Produkte
  Vorlage: 2013/BV/4793-02 (ÄA)
- 5.3.3 Andreas Engelmann für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung: Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
  - Ergebnishaushalt
  - Finanzhaushalt

Festlegungen der wesentlichen Produkte Vorlage: 2013/BV/4793-03 (ÄA)

- 5.3.4 Andreas Engelmann für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung: Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
  - Ergebnishaushalt
  - Finanzhaushalt

Festlegungen der wesentlichen Produkte Vorlage: 2013/BV/4793-04 (ÄA)

- 5.4 Planungsbeschluss der Straßenplanung zur Erneuerung
  - der Georginenstraße und
  - des Georginenplatzes

als Bestandteil der investiven Maßnahme "Fördergebiet Seebad Warnemünde" Vorlage: 2013/BV/4810

- 5.5 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock " für das Wirtschaftsjahr 2012 Vorlage: 2013/BV/4846
- 5.6 Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2013 für die Volkshochschule zum Ankauf des bebauten Grundstückes Am Kabutzenhof 20 A sowie die Erstausstattung des Gebäudes Vorlage: 2013/BV/4917
- 6 Verschiedenes

#### (nichtöffentlich)

7 Beschlussvorlagen

- 7.1 2. Änderung der Vereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Pro Kunsthalle e.V.
   Vorlage: 2013/BV/4436
- 7.1.1 2. Änderung der Vereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Pro Kunsthalle e.V.
   Vorlage: 2013/BV/4436-06 (NB)
- 7.1.2 Dr. Steffen Wandschneider (Fraktion der SPD)
   2. Änderung der Vereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Pro Kunsthalle e.V.
   Vorlage: 2013/BV/4436-03 (ÄA)
- 7.1.3 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
   2. Änderung der Vereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Pro Kunsthalle e.V.
   Vorlage: 2013/BV/4436-09 (ÄA)
- 7.1.4 Vorsitzende der Fraktionen SPD und FDP
   2. Änderung der Vereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Pro Kunsthalle e.V.
   Vorlage: 2013/BV/4436-10 (ÄA)
- 7.1.5 Susan Schulz (für den Kulturausschuss)
   2. Änderung der Vereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Pro Kunsthalle e.V.
   Vorlage: 2013/BV/4436-11 (ÄA)
- 8 Informationsvorlagen
- 8.1 Monatliche Berichterstattung zur wirtschaftlichen Lage der Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/IV/4862
- 9 Verschiedenes

#### Protokoll:

#### (öffentlich)

#### TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Finanzausschusses (1. Stellvertreter) eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind zehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die mit Nachtrag vom 27.09.2013 geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Zusätzlich werden folgende zwei Änderungsanträge

#### TOP 3Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.08.2013

Die Niederschrift der Sitzung vom 27.08.2013 wird einstimmig genehmigt.

#### TOP 4 Anträge

#### TOP 5 Beschlussvorlagen

#### TOP 5.1 Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Spielvergnügungssteuersatzung) Vorlage: 2013/BV/4761

Frau Kamke, Leiterin des Finanzverwaltungsamtes, stellt die Beschlussvorlage vor. **Beschluss:** 

Die Bürgerschaft beschließt die Erste Änderung zur Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Spielvergnügungssteuersatzung) (Anlage).

#### Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

#### TOP 5.2 Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Hundesteuer Vorlage: 2013/BV/4780

Frau Kamke berichtet über die geplante Erhöhung der Hundesteuer in der Hansestadt Rostock. Ab dem Jahr 2014 sei 29 Prozent mehr Hundesteuer zu bezahlen. Die Erhöhung der Hundesteuer sei die Umsetzung einer Maßnahme aus dem HASIKO. Sollte der Vorlage nicht zugestimmt werden, wäre eine andere Deckungsquelle zum Ausgleich zu suchen.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren über die Rechtfertigung der Erhöhung der Hundesteuer. Neben dem sozialen Aspekt (insbesondere für ältere Menschen sei die Haltung eines Tieres sehr wichtig), welcher bei einer Erhöhung zu berücksichtigen sei, wurde auch die ordnungspolitische Funktion angesprochen.

#### Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Hundesteuer (Anlage).

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	3
Enthaltungen:	0

Angenommen	Х
Abgelehnt	

#### TOP 5.3 Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014 - Ergebnishaushalt - Finanzhaushalt Festlegungen der wesentlichen Produkte Vorlage: 2013/BV/4793

Frau Kamke erläutert die Anlage 4 (Übersicht über die Eckwerte) der Beschlussvorlage sowie die eingearbeiteten Änderungen gegenüber der Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2014 nach Teilhaushalten und Produkten und weist auf die einzelnen Begründungen hin.

Die Eckwerte bilden lediglich die Rahmenbedingungen für die Haushaltsplanung 2014 ab. Die Feinabstimmung erfolge anschließend in den Fachämtern. Die benannten Eckwerte seien daher nicht endgültig und verbindlich.

#### Beschlussvorschlag:

- 1. Die Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014 werden auf Teilhaushaltsebene gemäß Anlage 1 festgelegt.
- 2. Die für die Haushaltsplanung 2014 wesentlichen Produkte werden gemäß Anlage 2 festgelegt.
- 3. Die Entwürfe der Produktbeschreibungen für das Haushaltsjahr 2014 gemäß Anlagen 5 und 6 \* werden zur Kenntnis genommen.

#### \* redaktionelle Änderung vom 27.08.2013

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	4
Enthaltungen:	2

Angenommen	
Abgelehnt	Х

TOP 5.3.1	Susan Schulz (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014 - Ergebnishaushalt - Finanzhaushalt Festlegungen der wesentlichen Produkte
	Vorlage: 2013/BV/4793-01 (ÄA)

#### Beschlussvorschlag:

Die Beschlussvorlage wird geändert:

Auf Seite 140 Beschreibung des Produktes 28100 Kultur werden folgende Änderungen vorgenommen:

Ziele: Finanzziel - operatives Ziel : Die Formulierung "Reduzierung der Höhe der Zuschüsse an Verbände und Vereine" wird gestrichen und ersetzt durch:

"Kopplung der Erhöhung der Zuschüsse an Verbände und Vereine an die Inflation"

Die Zielgröße wird von 1.600.700 Euro auf 1.700.700 Euro erhöht.

Die Kennzahl Zuschüsse an Verbände und Vereine des Haushaltsvorjahres Ansatz 2013 wird auf 1.700.700 korrigiert.

Die Kennzahl Zuschüsse an Verbände und Vereine des Haushaltsjahres Ansatz 2014 wird auf 1.700.700 erhöht.

#### Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	4
Enthaltungen:	3

Angenommen	
Abgelehnt	Х

TOP	Susan Schulz (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
5.3.2	Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
	- Ergebnishaushalt
	- Finanzhaushalt
	Festlegungen der wesentlichen Produkte
	Vorlage: 2013/BV/4793-02 (ÄA)
	Vorlage: 2013/BV/4793-02 (ÄA)

#### Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Seite 68 Produkt 28 100 Kultur

Die Vorgabe des Eckwerteansatzes für Aufwendungen 2014 wird von 1.583.000 Euro auf 1.783.000 Euro erhöht.

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	4
Enthaltungen:	3

Angenommen	
Abgelehnt	Х

TOP 5.3.3	Andreas Engelmann für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung: Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014
	- Ergebnishaushalt
	- Finanzhaushalt
	Festlegungen der wesentlichen Produkte Vorlage: 2013/BV/4793-03 (ÄA)
Beschl	USS:

# Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, den angemeldeten Mehrbedarf des Amt für Umweltschutz (Amt 73) in Höhe von 105.400€ in die Eckwerte für den Entwurf des

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	2
Enthaltungen:	5

Angenommen	Х
Abgelehnt	

# TOP<br/>5.3.4Andreas Engelmann für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung,<br/>Umwelt und Ordnung:<br/>Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2014- Ergebnishaushalt<br/>- FinanzhaushaltFestlegungen der wesentlichen Produkte<br/>Vorlage: 2013/BV/4793-04 (ÄA)

#### **Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, den angemeldeten Mehrbedarf des Brandschutzund Rettungsamtes (Amt 37) in Höhe von 174.200€ in die Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplan 2014 einzuarbeiten.

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	Х
Abgelehnt	

## TOP 5.4 Planungsbeschluss der Straßenplanung zur Erneuerung • der Georginenstraße und

des Georginenplatzes

als Bestandteil der investiven Maßnahme "Fördergebiet Seebad Warnemünde" Vorlage: 2013/BV/4810

#### **Beschluss:**

Der Planungsbeschluss der Straßenplanung zur Erneuerung der Georginenstraße und des Georginenplatzes in den HOAI-Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) bis 6 (Erstellung Leistungsverzeichnis) wird bestätigt.

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

#### TOP 5.5 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock " für das Wirtschaftsjahr 2012 Vorlage: 2013/BV/4846

Frau Hecht, Betriebsleiterin des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und entwicklung der Hansestadt Rostock, stellt die wesentlichen Kennzahlen des Jahresabschlusses vor.

Eine Übersicht der Investitionen (wie z.B. KiTa Feldstraße, Haus der Musik, Grundschule Reutershagen, Berufsschule Lichtenhagen, Kunstrasenfläche Warnemünde) zeigt, welche Vorhaben im zurückliegenden Wirtschaftsjahr saniert wurden.

Die Nachfrage eines Ausschussmitgliedes, ob das Verfahren "Hotel in Warnemünde" abgeschlossen sei, wird durch Frau Hecht verneint. **Beschluss:** 

- 1. Der Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und entwicklung der Hansestadt Rostock" wird festgestellt.
- 2. Ergebnisverwendung Das Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beträgt 5.664,97 €. Der Jahresgewinn wird in die allgemeine Rücklage eingestellt.

Die Entlastung der Betriebsleiterin des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" für das Geschäftsjahr 2012 wird erteilt.

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	Х
Abgelehnt	

TOP 5.6 Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2013 für die Volkshochschule zum Ankauf des bebauten Grundstückes Am Kabutzenhof 20 A sowie die Erstausstattung des Gebäudes Vorlage: 2013/BV/4917

#### Beschluss:

# 1. Die Zustimmung zu außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt wird für folgende Produktkonten erteilt:

1.1 für den Investitionszuschuss an den KOE zum Immobilienankauf:

27101.78420000 - Auszahlungen für sonstige immatrielle Vermögensgegenstände für geleistete Investitionszuschüsse in Höhe von 1.500.000 EUR

gedeckt aus dem Produktkonto:

54101.78532001 in Höhe von 1.500.000 EUR

1.2 für investive Auszahlungen für die Erstausstattung in Höhe von insgesamt 326.000 EUR:

27101.78410000 - Auszahlungen für sonstige immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte in Höhe von 7.000 EUR 27101.78430000 - Auszahlungen für geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 1.000 EUR

27101.78571000 - Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 410 EUR in Höhe von 222.000 EUR

27101.78572000 - Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unter der Wertgrenze von 410 EUR in Höhe von 96.000 EUR

gedeckt aus dem Produktkonto 54101.78532000

2. Die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt für Gegenstände der Erstausstattung unter der Wertgrenze von 150 EUR in Höhe von insgesamt 132.000 EUR wird für folgende Produktkontenerteilt:

27101.52388000/72388000 - außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Zimmerausstattung in Höhe von 5.000 EUR

27101.52380090/72380090 - überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Schulausstattung in Höhe von 87.000 EUR

27101.52311200/72311200 - überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Unterhaltung technischer Anlagen in Höhe von 20.000 EUR

27101.52450010/72450010 - überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Lehr- und Unterrichtsmittel 20.000 EUR

gedeckt aus den Produktkonten 21102-23108.56413000/76513000 Haftpflichtversicherung (Anlage)

#### Abstimmung:

#### Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	Х
Abgelehnt	

TOP 6 Verschiedenes

(nichtöffentlich)